

IbFD und DARC-Ortsverband C03 aktivierten DF0BH für contest-Betrieb

Von Christoph Bungard, (DF9WM)

Jedes Jahr veranstaltet die Interessengemeinschaft blinder Funkamateure Deutschlands e.V. (IbFD) am 15. Oktober einen Kurz-Contest zum Internationalen Tag des weißen Stockes. Im vergangenen Jahr belegte Martin (DF3MC) vom OV C03 Garmisch-Partenkirchen den ersten Platz. Er hatte die erst kurz zuvor renovierte und mit einem IC-9100 ausgestattete Clubstation DF0BH genutzt. Diese befindet sich im AURA-HOTEL des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbundes (BBSB) in Saulgrub und steht allen lizenzierten Hotelgästen zur Verfügung.

Da ich in den vergangenen Jahren immer alleine Contest-Betrieb vom heimischen Shack aus gemacht hatte, beschloss ich, zum diesjährigen IbFD-Contest die Clubstation gemeinsam mit Funkamateuren von C03 zu aktivieren. Hierzu nutzten wir das IbFD-Clubrufzeichen DLOIBF. Mit von der Partie waren C03-OVV Peter (DL1PN), seine Stellvertreterin Maggie (DL4TTB), C03-Technikreferent Christian (DL1MCG) sowie Thomas (DG3MGG) und Tobi (DL2TOS). Martin (DF3MC), Der Gewinner des letzten IbFD-Contests, konnte an diesem Tag leider nicht nach Saulgrub kommen.

HamPod verbessert Zugänglichkeit der Clubstation für blinde Funkamateure

Bevor wir mit dem Contest-Betrieb begannen, galt es noch, den HamPod in Betrieb zu nehmen. Hierbei handelt es sich um einen von Rob Santello (K6DQ) entwickelten Computer mit Sprachausgabe und Zehnertastatur plus vier Funktionstasten. Diesen schließt man an den Transceiver und eine externe Stromquelle an und kann dann per Sprachausgabe Informationen aus dem Transceiver auslesen, die mit der internen Sprachausgabe des IC-9100 nicht zur Verfügung stehen. Zudem kann man über die Tastatur wesentliche Funktionen des Transceivers ein- und ausschalten und erhält sofort per Sprachausgabe eine entsprechende Rückmeldung. Somit sorgt der HamPod für eine wesentliche Verbesserung der Zugänglichkeit des IC-9100 für blinde und sehbehinderte Funkamateure.

Contest-Betrieb

Zwischen 15:00 und 17:00 Uhr UTC riefen wir zunächst auf 80 m und von 17:00 bis 19:00 Uhr UTC auf 2 m und 70 cm „CQ White Stick Day“. Am Mikrofon wechselte ich mich mit Maggie (DL4TTB) und Tobi (DL2TOS) ab. Insbesondere auf 80 m gestaltete sich der Betrieb schwierig. Fand doch zeitgleich mit dem IbFD-Contest der „Worked all Germany Contest“ des DARC statt. Zudem konnten wir aufgrund der noch vorhandenen Tagesdämpfung nur wenige Stationen hören. Erst kurz vor 17:00 Uhr UTC öffnete sich das Band merklich. Daher regten die Funkfreunde von C03 an, vielleicht über eine Änderung der Contest-Ausschreibung nachzudenken und die Zeiten für den Kurzwellen- bzw. den UKW-Teil ab dem nächsten Jahr zu tauschen.

Dabei sein ist alles

Insgesamt standen am Ende des Contests 31 QSOs im Logbuch. Für eingefleischte Contester mag dies ein mageres Ergebnis sein. Beim IbFD-Contest kommt es jedoch weniger auf eine hohe Punktzahl als auf den Spaß an. Dabei sein ist alles und Spaß hatten wir reichlich.

Ganz besonders freuten wir uns über QSOs mit der 2. Vorsitzenden der IbFD, Claudia (DL6CHH) sowie der IbFD Contest-Managerin Edeltraud (DH3ES) und dem IbFD QSL-Manager Rolf (DC8WPA). Ebenfalls ins Logbuch schafften es zwei QSOs mit Martin (DF3MC), dem Gewinner des letzten IbFD-Contests.

Fazit

Da ich lieber im Team statt alleine Contest-Betrieb mache, habe ich mich in Gesellschaft der Freunde von C03 sehr wohl gefühlt. Sehr gefreut hat es mich, dass der OV Garmisch-Partenkirchen am darauffolgenden Sonntag seinen Frühschoppen kurzerhand ins AURA-HOTEL verlegte. Bei Kaffee und Kuchen sprachen wir über zukünftige Aktivitäten an der Clubstation DF0BH, zu denen mit Sicherheit auch eine weitere Teilnahme am IbFD-Contest am 15. Oktober 2017 zählen wird.

Hintergrundinformationen zum Tag des weißen Stockes

Seit 1964 begehen blinde und sehbehinderte Menschen weltweit am 15. Oktober den Tag des weißen Stockes. Blindenverbände machen dann mit vielfältigen Aktionen auf den weißen Stock als Verkehrsschutzzeichen und Hilfsmittel zur Orientierung blinder und sehbehinderter Menschen aufmerksam. Hierzulande ist dieser Tag der Höhepunkt der so genannten „Woche des Sehens“, die in diesem Jahr bereits zum fünfzehnten Mal stattfand.

Selbstverständlich darf an einem so wichtigen Tag eine Funkaktivität der Interessengemeinschaft blinder Funkamateure Deutschlands e.V. (IbFD) nicht fehlen. Daher gibt es jedes Jahr am 15. Oktober zwischen 15:00 und 19:00 Uhr UTC einen Kurzcontest, bei dem auf UKW auch QSOs über Relais zählen. Die Ausschreibungsbedingungen kann man auf der Internetseite der IbFD www.ibfd-ev.de einsehen.

Vy 73,

Christoph Bungard, DF9WM

1. Vorsitzender der IbFD